



### **Ausführungsbestimmungen für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik an der Technischen Universität Clausthal, Fakultät für Mathematik/Informatik und Maschinenbau vom 11. Juni 2013**

**In der Fassung der 1. Änderung vom 16. 01.2018**

Die Fakultät für Mathematik/Informatik und Maschinenbau hat am 11. Juni 2013 gemäß § 7 Abs. 3 in Verbindung mit § 44 Abs. 1 des Niedersächsischen Hochschulgesetzes (NHG) die folgenden Ausführungsbestimmungen beschlossen. Sie wurden vom Präsidium der Technischen Universität Clausthal am 10. September 2013 genehmigt. Zuletzt geändert durch den Fakultätsratsbeschluss vom 16. Januar 2018 und der Genehmigung durch das Präsidium vom 13. Februar 2018 (Mitt. TUC 2018, Seite 35).

#### **Präambel <sup>1)</sup>**

Diese Ausführungsbestimmungen gelten nur im Zusammenhang mit der Allgemeinen Prüfungsordnung (APO) der TU Clausthal in der jeweils gültigen Fassung und enthalten alle studiengangsspezifischen Ergänzungen und Regelungen.

#### **Ziel des Studiums**

Mit dem Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik wird das Ziel eines profilierten Studiums im postgradualen Bereich verfolgt. Im Mittelpunkt stehen die Kerngebiete der Wirtschaftsinformatik, die je nach Vorbildung und Interessen um Module aus dem Bereich der Informatik, der Betriebswirtschaftslehre und der Angewandten Mathematik ergänzt werden.

Der Master-Studiengang zielt auf eine breite Ausbildung in den Kernbereichen der Wirtschaftsinformatik mit angemessenen Anteilen der drei Säulen Informatik, Wirtschaftswissenschaften

und Kern-Wirtschaftsinformatik ab. In den beiden ersten Semestern werden vorrangig die erweiterten Grundlagen der Wirtschaftsinformatik, Informatik und Wirtschaftswissenschaften vermittelt. Im Laufe des zweiten Studiensemesters erfolgt der Übergang zu spezialisierenden Veranstaltungen. Im dritten Semester wird neben weiteren Veranstaltungen des Vertiefungsbereichs zudem Seminare und Projekte als Vorbereitung auf die Abschlussarbeit absolviert. Im Mittelpunkt des vierten und letzten Studiensemesters steht die Abschlussarbeit.

#### **Zu §5**

#### **Studiengangsspezifische Ausführungsbestimmungen**

Der Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik ist modular aufgebaut. Die den einzelnen Modulen zugeordneten Leistungspunkte (LP) nach dem ECTS (European Credit

---

<sup>1)</sup> 1. Änderung der AFB vom 16.01.2018

Transfer System) sowie Art und Umfang der zu erbringenden Studien- bzw. Prüfungsleistungen sind der Anlage 1 (Modulübersicht) zu entnehmen.

Anlage 2a) und b) enthalten je einen Modellstudienplan, der den empfohlenen Verlauf eines Vollzeitstudiums darstellt. Anlage 3a) bis b) enthalten je einen Modellstudienplan, der den empfohlenen Verlauf eines Teilzeitstudiums mit der durchschnittlich halben Arbeitsbelastung darstellt.

Eine detaillierte Beschreibung der Module und ausführliche Inhaltsangaben werden im separaten Modulhandbuch zur Verfügung gestellt.

### **Zu § 6**

#### **Dauer und Gliederung des Studiums, Leistungskontrolle**

Das Studium kann im Winter- oder Sommersemester aufgenommen werden. Der Modellstudienplan ist auf einen Beginn im Wintersemester eingestellt. Bei einem Studienbeginn im Sommersemester ist die Einhaltung der Regelstudienzeit nur mit erhöhtem Studienaufwand möglich.

Die Regelstudienzeit des Masterstudiengangs im Vollzeitstudium beträgt inklusive der Masterarbeit 4 Semester. Das Studium hat einen Umfang von 120 Leistungspunkten einschließlich 30 LP für die Masterarbeit inklusive Kolloquium.

### **Zu § 10**

#### **Zulassung zur Prüfung**

Mit dem ersten Prüfungsversuch in einem Wahlpflichtmodul ist die Modulauswahl verbindlich. Ein Wahlpflichtmodulwechsel ist nur möglich, sofern noch keine Prüfungsversuche in einem Wahlpflichtmodul unternommen wurden bzw. als unternommen gelten.

### **Zu § 13**

#### **Aufbau der Prüfungen, Zusatzprüfungen und Auflagenprüfungen**

Die Masterprüfung besteht aus den Modul- bzw. Modulteilprüfungen in den Pflicht- und in den Wahlpflichtmodulen gemäß Anlage 1 sowie einer Masterarbeit gemäß § 16 APO.

Wahlpflichtmodulkataloge aus Anlage 1 können einmal jährlich auf Beschluss des Fakultätsrats aktualisiert werden. Falls Änderungen an Wahlpflichtmodulkatalogen vorgenommen werden, werden diese bis Ende August für das nachfolgende Studienjahr (Winter-/Sommersemester) über das Studienzentrum veröffentlicht, etwaige Änderungen werden in begründeten Ausnahmefällen bis Ende Februar für das nachfolgende Sommersemester hier veröffentlicht:

<http://www.studium.tu-clausthal.de/studienangebot/mathematik-und-informatik/wirtschaftsinformatik-master/>

Die Zulassung zu Modul- bzw. Modulteilprüfungen sowie Leistungsnachweisen kann unbeschränkt wiederholbare Zulassungsvoraussetzungen (sog. Prüfungsvorleistungen) vorsehen. Zu erbringende Prüfungsvorleistungen sind der Anlage 1 (Modulübersicht) zu entnehmen.

Leistungsnachweise können benotet oder unbenotet sein. Ob ein Leistungsnachweis benotet oder unbenotet erteilt wird, ist der Anlagen 1 (Modulübersicht) zu entnehmen.

### **Zu § 14 Formen der Studien- und Prüfungsleistungen**

Die Form der Studien- und Prüfungsleistungen ist der Anlage 1 (Modulübersicht) zu entnehmen. Sofern nach Wahl der Prüferin oder des Prüfers unterschiedliche Prüfungsformen zu erbringen sind, hat jede Prüferin bzw. jeder Prüfer in den ersten Veranstaltungen die in der Anlage 1 (Modulübersicht) genannten möglichen Prüfungsformen und ggf. zugelassene Hilfsmittel zu spezifizieren und bekannt zu geben. Bei Klausuren und mündlichen Prüfungen (vgl. § 15 Abs. 3 und 4 APO) wird die Dauer der Prüfung im Modulhandbuch festgelegt.

### **Zu § 16 Abschlussarbeit**

Die Masterarbeit inkl. Kolloquium umfasst 30 Leistungspunkte und ist in einem Zeitraum von 6 Monaten abzuschließen.

Auf Antrag beim Prüfungsausschuss und mit Befürwortung durch den Erstgutachter kann dieser Zeitraum in begründeten Ausnahmefällen auf eine Gesamtdauer von 9 Monaten verlängert werden.

Für die Masterarbeit ist eine gesonderte Zulassung gemäß § 10 APO erforderlich. Bei Antragstellung ist die Erstgutachterin bzw. der Erstgutachter anzugeben.

Die oder der Prüfende muss der Hochschullehrergruppe der TU Clausthal angehören und deren oder dessen Institut muss nachfolgend genannt sein:

- Institut für Informatik

Begründete Ausnahmen sind auf Antrag beim Prüfungsausschuss möglich.

Zur Masterarbeit wird zugelassen, wer neben den Zulassungsvoraussetzungen gemäß § 10 APO insgesamt mindestens 60 Leistungspunkte hat.

Begründete Ausnahmen sind auf Antrag beim Prüfungsausschuss möglich.

Die Bewertung der Modulprüfung Masterarbeit setzt sich zu 100 % aus dem schriftlichen Prüfungsteil und zu 0 % aus dem mündlichen Prüfungsteil (Kolloquium) zusammen.

### **Zu § 18**

#### **Bewertung von Prüfungsleistungen, Notenbildung**

Anlage 1 (Modulübersicht) ist zu entnehmen, mit welcher Gewichtung die Module in die Gesamtnote der Masterprüfung einfließen.

### **Zu § 20**

#### **Freiversuch, Wiederholung von Prüfungen**

Vergleichbare Studiengänge im Sinne von § 20 Abs. 5 APO sind alle Master- und Diplomstudiengänge in Wirtschaftsinformatik. Im Zweifelsfall erfolgt die Einschätzung der Vergleichbarkeit eines Studiengangs durch den zuständigen Studienfachberater.

### **Zu § 22**

#### **Versäumnis, Täuschungen, Ausnahmeregelungen**

Der Masterstudiengang ist für ein Teilzeitstudium geeignet. Näheres zu den Voraussetzungen, Ausgestaltung und Rechtsfolgen eines Teilzeitstudiums regelt die Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums (TzO) der Technischen Universität Clausthal in der aktuell geltenden Fassung.

### **Zu § 30**

#### **Inkrafttreten**

Diese Ausführungsbestimmungen treten am Tage nach ihrer Bekanntmachung im amtlichen Verkündungsblatt der Technischen Universität Clausthal in Kraft.

#### Übergangsbestimmungen zu diesen Ausführungsbestimmungen vom 11.06.2013

(1) Studierende, welche das Studium ab dem WS 2013/14 aufnehmen, werden nach diesen Ausführungsbestimmungen geprüft.

(2) Studierende im 2. oder höheren Semester können das Studium nach den Ausführungsbestimmungen vom 15.04.2008, zuletzt geändert am 03.05.2011, bis zum Ende des Prüfungszeitraumes des SS 2016 abschließen. Auf Antrag ist ein Wechsel in diese Ausführungsbestimmungen möglich. Der Antrag muss spätestens vor der Zulassung zur Masterarbeit beim Prüfungsausschuss eingereicht werden.

(3) Zum Ende des Prüfungszeitraumes des SS 2016 treten die Ausführungsbestimmungen vom 15.04.2008, zuletzt geändert am 03.05.2011 (Mitt.TUC 2011, S. 345) außer Kraft. Studierende, welche das Studium zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen haben, werden in die sodann geltenden Ausführungsbestimmungen überführt.

(4) Durch einen Wechsel oder Überführung entstehende Härten können auf Antrag im Wege von Einzelfallentscheidungen des Prüfungsausschusses ausgeglichen werden.

## Übergangsbestimmungen zur 1. Änderung vom 16.01.2018

(1) Studierende, die das Studium im Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik ab dem Sommersemester 2018 aufnehmen, werden nach dieser Version der Ausführungsbestimmungen geprüft.

(2) Studierende, die vor dem Sommersemester 2018 in diesem Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik eingeschrieben waren, werden in diese Version der Ausführungsbestimmungen überführt.

(3) Etwaige durch diese Änderung entstehende Härten können auf Antrag im Wege von Einzelfallentscheidungen des Prüfungsausschusses ausgeglichen werden.

## Anlage 1: Modulübersicht für den Master-Studiengang Wirtschaftsinformatik

Die Module des Master-Studiengangs Wirtschaftsinformatik sind den folgenden Blöcken zugeordnet. In jedem Block sind Pflicht- bzw. Wahlpflichtmodule entsprechend den genannten Anforderungen zu absolvieren. Für die Summe der Leistungspunkte (LP) der gewählten Wahlpflichtmodule gelten insbesondere die jeweils angegebenen Grenzen.

Studierende mit einem besonderen Interesse an forschungsrelevanten Kompetenzen können sich auf Wunsch für den Research Track des Master-Studiengangs Wirtschaftsinformatik entscheiden. Die Entscheidung solle in der Regel zu Beginn des dritten Semesters erfolgen. Mit der Anmeldung bzw. dem Ablegen einer Studien- bzw. Prüfungsleistung aus einem Block des Wahlpflichtbereichs "Ohne Research Track" bzw. "Mit Research Track" ist die Auswahl verbindlich. Ein Wechsel ist einmalig möglich und muss rechtzeitig vor Ablegen des neu gewählten Wahlpflichtmoduls des anderen Wahlpflichtbereiches beim Prüfungsamt beantragt werden.

Wahlpflicht „Informatik“		6 LP
Wahlpflicht „Wirtschaftsinformatik“		12 LP
Wahlpflicht „Wirtschaftswissenschaften“		18 LP
Wahlpflicht „Informatik“ „Wirtschaftsinformatik“ „Wirtschaftswissenschaften“		18 LP
Forschungsmethoden		2 LP
Wahlpflicht „Allgemeine Grundlagen“		4 LP
Ohne Research Track		Mit Research Track
Hauptseminar	4 LP	Forschungsprojekt
Projekt im Master	8 LP	
Wahlpflicht „Informatik“	zusätzlich 6 LP	
Wahlpflicht „Wirtschaftsinformatik“	zusätzlich 12 LP	
Masterarbeit		30 LP
		<b>Summe 120 LP</b>

Im Pflicht-Block „Projekte, Seminare, Allgemeine Grundlagen“ ist das Modul Forschungsmethoden zu belegen. Studierende im Research Track belegen darüber hinaus das Modul Forschungsprojekt, alle anderen Studierenden die Module Hauptseminar und Projekt im Master und erbringen zusätzlich genau 6 LP aus dem Wahlpflicht-Katalog „Informatik“ sowie genau 12 LP aus dem Wahlpflicht-Katalog "Wirtschaftsinformatik".

Im Wahlpflicht-Block „Informatik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaften“ sind weitere Module im Umfang von genau 18 LP aus den Wahlpflicht-Katalogen „Informatik“, „Wirtschaftsinformatik“ oder „Wirtschaftswissenschaften“ zu erbringen.

Jedes Modul kann nur einmal eingebracht werden. Module bzw. Moduleile, die bereits Bestandteil des Bachelorstudiengangs der/des Studierenden waren, dürfen nicht erneut im Rahmen des Masterstudiums gewählt werden.

Der Gewichtungsfaktor eines Moduls für die Berechnung der Gesamtnote ergibt sich aus nachfolgender Tabelle. Dabei wird jeweils das Modulgewicht X durch die Summe aller Modulgewichte  $\Sigma$  geteilt. Module, für die ein Leistungsnachweis über eine erfolgreiche Teilnahme genügt, bleiben unberücksichtigt.

### Wahlpflicht-Katalog Informatik

- Aus dem Wahlpflicht-Katalog „Informatik“ sind Module im Umfang von **genau 6 LP** aus den unten aufgeführten Modulen auszuwählen und erfolgreich zu absolvieren, bei Auswahl der Variante ohne Research Track sind zusätzlich weitere Module im Umfang von genau 6 LP aus diesem Wahlpflichtkatalog zu erbringen. Module dieses Wahlpflicht-Katalogs sind ebenfalls im Wahlpflicht-Block „Informatik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaften“ wählbar, soweit sie nicht bereits im Wahlpflicht-Block „Informatik“ eingebracht wurden. Weitere Prüfungen aus diesem Katalog können nur als Zusatzprüfungen angemeldet werden.
- Mit dem ersten Prüfungsversuch in einem Wahlpflichtmodul ist die Modulauswahl verbindlich. Ein Wahlpflichtmodulwechsel ist nur möglich, sofern noch keine Prüfungsversuche in einem Wahlpflichtmodul unternommen wurden bzw. als unternommen gelten.
- Die Liste der angebotenen Module kann jährlich für das nachfolgende Studienjahr durch Beschluss des Fakultätsrats aktualisiert werden. Die aktualisierten Listen werden hochschulöffentlich durch das Studienzentrum bekannt gegeben:  
<http://www.studium.tu-clausthal.de/studienangebot/mathematik-und-informatik/wirtschaftsinformatik-master/>

Modul/Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüf.-form	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
<b>Erweiterte Grundlagen der Datenbanken</b>		4	6		6/ $\Sigma$		
Datenbanken II	W 1264	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Datenbanken II		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Erweiterte Grundlagen der Softwaretechnik</b>		4	6		6/ $\Sigma$		
Software Systems Engineering	W 1268	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Software Systems Engineering		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Spieltheorie</b>		4	6				
Spieltheorie	W 1250	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Spieltheorie		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>XML Databases and Semantic Web</b>		4	6		6/ $\Sigma$		
XML Databases and Semantic Web	S 1242	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu XML Databases and Semantic Web		0	0	HA	0	unben.	PV

<b>Architektur und Modellierung von IT-Systemen</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Architektur und Modellierung von IT-Systemen	S 1344	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Architektur und Modellierung von IT-Systemen		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Wireless Sensor Networks</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Wireless Sensor Networks	W 1256	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Wireless Sensor Networks		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Network Security</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Network Security	S 1245	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Network Security		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Cloud Computing</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Cloud Computing	S 1213	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Cloud Computing		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>GPU Programming</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
GPU Programming	W 1252	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu GPU Programming		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Photorealistische Computergrafik</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Photorealistische Computergrafik	S 1206	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Photorealistische Computergrafik		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Architektur und Modellierung eingebetteter und mobiler Systeme</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Architektur und Modellierung eingebetteter und mobiler Systeme	S 1307	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Architektur und Modellierung eingebetteter und mobiler Systeme		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Multiagentensysteme und Spieltheorie</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Multiagentensysteme	S 1254	2V/Ü	3	K/M	1	ben.	MP
Algorithmische Spieltheorie	S 1250	2V/Ü	3				
Hausübungen zu Multiagentensysteme, Algorithmische Spieltheorie		0	0	HA	0	unben.	PV



## Wahlpflicht-Katalog Wirtschaftsinformatik

- Aus dem Wahlpflicht-Katalog „Wirtschaftsinformatik“ sind Module im Umfang von **genau 12 LP** aus den unten aufgeführten Modulen auszuwählen und erfolgreich zu absolvieren, bei Auswahl der Variante ohne Research Track sind zusätzlich weitere Module im Umfang von genau 12 LP zu erbringen. Module dieses Wahlpflicht-Katalogs sind ebenfalls im Wahlpflicht-Block „Informatik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaften“ wählbar, soweit sie nicht bereits im Wahlpflicht-Block „Wirtschaftsinformatik“ eingebracht wurden. Weitere Prüfungen aus diesem Katalog können nur als Zusatzprüfungen angemeldet werden.
- Mit dem ersten Prüfungsversuch in einem Wahlpflichtmodul ist die Modulauswahl verbindlich. Ein Wahlpflichtmodulwechsel ist nur möglich, sofern noch keine Prüfungsversuche in einem Wahlpflichtmodul unternommen wurden bzw. als unternommen gelten.
- Die Liste der angebotenen Module kann jährlich für das nachfolgende Studienjahr durch Beschluss des Fakultätsrats aktualisiert werden. Die aktualisierten Listen werden hochschulöffentlich durch das Studienzentrum bekannt gegeben:  
<http://www.studium.tu-clausthal.de/studienangebot/mathematik-und-informatik/wirtschaftsinformatik-master/>

Modul/Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüf.- form	Gewich- tung	Benot- tet?	Prüf.- typ
<b>E-Commerce / E-Business: Techno- logien, Methoden, Architekturen</b>		4	6		6/Σ		
Product Lifecycle Management	W 1258	2V/Ü	3	K/M	1	ben.	MP
E-Commerce und E-Business	S 1257	2V/Ü	3				
Hausübungen zu Product Lifecycle Management, E-Commerce und E-Business		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Web Information Systems</b>		4	6		6/Σ		
Web Information Systems	S 1244	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Web Information Systems		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Projekt- und Qualitätsmanagement im Software Systems Engineering</b>		4	6		6/Σ		
Projekt- und Qualitätsmanage- ment im Software Systems Engineering	S 1205	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Projekt- und Qualitätsmanagement im Soft- ware Systems Engineering		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Cooperation Systems</b>		4	6		6/Σ		
Cooperation Systems	W 1243	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Cooperation Systems		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Serious Games</b>		4	6		6/Σ		
Serious Games	S 1251	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Serious Games		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Einführung in die Kognitionswis- senschaften für Informatiker und Wirtschaftswissenschaftler</b>		4	6		6/Σ		
Einführung in die Kognitions- wissenschaften für Informatiker und Wirtschaftswissenschaftler	S 1259	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Einführung in die Kognitionswissenschaften für Informatiker und Wirtschaftswissenschaftler		0	0	HA	0	unben.	PV

<b>Lineare Optimierung</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Vertiefung Optimierung	W 0350	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Vertiefung Optimierung		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Grundlagen der Wahrscheinlichkeitstheorie</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik	W 0240	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Datenanalyse und Datenmanagement</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Datenanalyse und statistisches Lernen	S 0425	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Datenanalyse und statistisches Lernen		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Stochastische Modellbildung und Simulation</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Stochastische Modellbildung und Simulation	W 0140	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Stochastische Modellbildung und Simulation		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Angewandte Stochastische Prozesse I</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Angewandte Stochastische Prozesse	W 0400	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Angewandte Stochastische Prozesse		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Neuronale Netze mit statistischem Lernen</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Neuronale Netze mit statistischem Lernen	W 0512	4V/S	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Neuronale Netze mit statistischem Lernen		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Statistische Methoden des Maschinellen Lernens</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Statistische Methoden des Maschinellen Lernens	S 0512	3V + 1Ü	6	K/M	1	ben.	MP
Hausübungen zu Statistische Methoden des Maschinellen Lernens		0	0	HA	0	unben.	PV

## Wahlpflicht-Katalog Wirtschaftswissenschaften

- Aus dem Wahlpflicht-Katalog „Wirtschaftswissenschaften“ sind Module im Umfang von **genau 18 LP** aus den unten aufgeführten Modulen auszuwählen und erfolgreich zu absolvieren. Module dieses Wahlpflicht-Katalogs sind ebenfalls im Wahlpflicht-Block „Informatik, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftswissenschaften“ wählbar, soweit sie nicht bereits im Wahlpflicht-Block „Wirtschaftswissenschaften“ eingebracht wurden. Weitere Prüfungen aus diesem Katalog können nur als Zusatzprüfungen angemeldet werden.
- Mit dem ersten Prüfungsversuch in einem Wahlpflichtmodul ist die Modulauswahl verbindlich. Ein Wahlpflichtmodulwechsel ist nur möglich, sofern noch keine Prüfungsversuche in einem Wahlpflichtmodul unternommen wurden bzw. als unternommen gelten.
- Die Liste der angebotenen Module kann jährlich für das nachfolgende Studienjahr durch Beschluss des Fakultätsrats aktualisiert werden. Die aktualisierten Listen werden hochschulöffentlich durch das Studienzentrum bekannt gegeben:  
<http://www.studium.tu-clausthal.de/studienangebot/mathematik-und-informatik/wirtschaftsinformatik-master/>

Modul/Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüf.- form	Gewich- tung	Benot- tet?	Prüf.- typ
<b>Dienstleistungs- und Logistiksys- teme</b>		<b>6</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Service Operations Management	S 6655	2V + 1Ü	3	K/M	0.5	ben.	MTP
Modellierung und Planung von Logistiksystemen	W 6655	2V + 1Ü	3	K/M	0.5	ben.	MTP
<b>Entscheidung und Organisation</b>		<b>5</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Personal und Führungs- organisation	W 6667	2V	2	K/M	1	ben.	MP
Entscheidungstheorie	W 6612	2V + 1Ü	3				
<b>Makroökonomik</b>		<b>6</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Wirtschaftspolitik	S 6674	2V + 1Ü	3	K/M	1	ben.	MP
Makroökonomik	S 6678	2V + 1Ü	3				
<b>Ökonomische Analysen</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Economic Analysis of Institutions: Contracts and the Nature of the Firm	W 6671	2V	3	K/M	0.5	ben.	MTP
Economic Behavior in Strategic Interaction	S 6675	2V	3	K/M	0.5	ben.	MTP
<b>Optimierungsheuristiken</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Optimierungsheuristiken I und II	S 0640	3V + 1Ü	6	K	1	ben.	MP
Hausübungen zu Optimie- rungsheuristiken I und II		0	0	HA	0	unben.	PV
<b>Planung betrieblicher Prozesse</b>		<b>6</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Ressourcenmanagement	W 6684	2V + 1Ü	3	K/M	1	ben.	MP
Supply Chain Management	W 6654	2V + 1Ü	3				
<b>Produktionssysteme</b>		<b>6</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Simulation und Analyse von Produktionssystemen	S 6656	2V + 1Ü	3	K/M	0.5	ben.	MTP
Qualitätssicherung und Instandhaltung	W 6658	2V + 1Ü	3	K/M	0.5	ben.	MTP

<b>Qualitätsmanagement</b>		<b>6</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Qualitätsmanagement I (Grundlagen des Qualitätsmanagements)	S 8131	3V	3	K/M	1	ben.	MP
Qualitätsmanagement II (Methoden des Qualitätsmanagements)	W 8131	3V	3	K/M			
<b>Rechtswissenschaften</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Einführung in das Recht I (Grundzüge des bürgerlichen Rechts)	W 6503	2V	3	K	1	ben.	MP
Einführung in das Recht II (Grundzüge des öffentlichen Rechts)	S 6502	2V	3				
<b>Strategieentwicklung</b>		<b>4</b>	<b>6</b>		<b>6/Σ</b>		
Strategisches Management	S 6665	2V	3	K	0.5	ben.	MTP
Wissensmanagement	S 6666	2V	3	K	0.5	ben.	MTP
<b>Absatzwirtschaft</b>		<b>4</b>			<b>6/Σ</b>		
Marketing-Entscheidungen	W 6627	2V	3	K/M	0.5	ben.	MTP
Käuferverhalten	S 6626	2V	3	K/M	0.5	ben.	MTP

### Pflicht-Block Projekte, Seminare, Allgemeine Grundlagen

In diesem Block ist das Modul Forschungsmethoden zu belegen. Studierende ohne Research Track belegen zusätzlich die Module Hauptseminar und Projekt im Master, die Studierenden mit Research Track das Modul Forschungsprojekt.

Modul/Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüf.-form	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
<b>Forschungsmethoden</b>		<b>2</b>	<b>2</b>		<b>0</b>		
Forschungsmethoden		2S	2	SA	0	unben.	LN
<b>Ohne Research Track:</b>							
<b>Hauptseminar</b>		<b>2</b>	<b>4</b>		<b>0</b>		
Seminar		2S	4	SA	0	unben.	LN
<b>Projekt im Master</b>		<b>4</b>	<b>8</b>		<b>0</b>		
Projekt im Master		4P	8	PA	0	unben.	LN
<b>Mit Research Track:</b>							
<b>Forschungsprojekt</b>		<b>20</b>	<b>30</b>		<b>18/Σ</b>		
Forschungsprojekt		20P/S	30	PrA	1	ben.	MP

## Wahlpflicht-Katalog Allgemeine Grundlagen

- Im Wahlpflicht-Block „Allgemeine Grundlagen“ sind Module im Umfang von **genau 4 LP** aus den unten aufgeführten Modulen auszuwählen und erfolgreich zu absolvieren. Weitere Prüfungen aus diesem Katalog können nur als Zusatzprüfungen angemeldet werden.
- Mit dem ersten Prüfungsversuch in einem Wahlpflichtmodul ist die Modulauswahl verbindlich. Ein Wahlpflichtmodulwechsel ist nur möglich, sofern noch keine Prüfungsversuche in einem Wahlpflichtmodul unternommen wurden bzw. als unternommen gelten.
- Die Liste der angebotenen Module kann jährlich für das nachfolgende Studienjahr durch Beschluss des Fakultätsrats aktualisiert werden. Die aktualisierten Listen werden hochschulöffentlich durch das Studienzentrum bekannt gegeben:  
<http://www.studium.tu-clausthal.de/studienangebot/mathematik-und-informatik/wirtschaftsinformatik-master/>

Modul/Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüf.-form	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
<b>Applied English for Science and Technology</b>		2	2		0		
Applied English for Science and Technology	9092	2Ü	2	K/M	0	unben.	LN
<b>English Conversation</b>		2	2		0		
English Conversation	9002	2Ü	2	K/M	0	unben.	LN
<b>Technisches Englisch</b>		4	4		0		
Technisches Englisch	9000	4Ü	4	K/M	0	unben.	LN
<b>English Refresher</b>		4	4		0		
English Refresher	9990	4Ü	4	K/M	0	unben.	LN
<b>English Grammar</b>		4	4		0		
English Grammar	9992	4Ü	4	K/M	0	unben.	LN
<b>Improving English through Film</b>		4	4		0		
Improving English through Film	9994	4Ü	4	K/M	0	unben.	LN
<b>Technical Writing</b>		2	2		0		
Technical Writing	9009	2Ü	2	K/M	0	unben.	LN

## Pflicht-Block Abschlussarbeit

Es muss das nachfolgend aufgeführte Modul im Umfang von 30 Leistungspunkten erbracht werden.

Modul/Lehrveranstaltung	LV-Nr.	LV-Art, SWS	LP	Prüf.-form	Gewichtung	Benotet?	Prüf.-typ
<b>Masterarbeit</b>		20	30		30/Σ		
Masterarbeit inkl. Abschlusskolloquium		20P/S	30	Ab	1	ben.	MP

## Erläuterungen:

(1) Art der Lehrveranstaltung:	E P S T V Ü	Exkursion Praktikum Seminar Tutorium Vorlesung Übung
(2) Prüfungsform:	K M SL PrA ThA SA PA IP HA Ex Ab	Klausur Mündliche Prüfung Seminarleistung praktische Arbeit theoretische Arbeit Studienarbeit Projektarbeit Industriepraktikum Hausübungen Exkursionen Abschlussarbeiten
(3) Prüfungstyp:	LN MP MTP PV	Leistungsnachweis Modulprüfung Modulteilprüfung Prüfungsvorleistung
(4) Weitere Abkürzungen	ben. unben. od. LV Prüf. LP SWS	benotete Leistung unbenotete Leistung oder Lehrveranstaltung Prüfung Leistungspunkte Semesterwochenstunden

## Anlage 2a: Modellstudienplan für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik (Studienbeginn im Wintersemester)

SWS	Semester 1 (WS)	Semester 2 (SS)	Semester 3 (WS)	Semester 4 (SS)	
1	Wahlpflicht Informatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Informatik 3V + 1Ü 6 LP	Masterarbeit inkl. Abschlusskolloquium  20P/S 30 LP	
2					
3					
4					
5	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP		
6					
7					
8					
9	Sprachen  4Ü 4 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP		
10					
11					
12					
13	Forschungsmethoden 2S 2 LP	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP	Seminar 2S 4 LP		
14					
15	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP		Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP		Projekt im Master  4P 8 LP
16					
17					
18					
19	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP			
20					
21					
22					
∑ SWS	22	20	18	20	
∑ LP	30	30	30	30	

 Informatik	 Wirtschaftsinformatik	 Wirtschaftswissenschaften	 Abschlussarbeit
 Projekte, Seminare, Allgemeine Grundlagen	 Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss.		

## Anlage 2b: Modellstudienplan für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik – Reseach Track (Studienbeginn im Wintersemester)

SWS	Semester 1 (WS)	Semester 2 (SS)	Semester 3 (WS)	Semester 4 (SS)	
1	Wahlpflicht Informatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Forschungsprojekt  20P/S 30 LP	Masterarbeit inkl. Abschlusskolloquium  20P/S 30 LP	
2					
3					
4					
5	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP			
6					
7					
8					
9	Sprachen  4Ü 4 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP			
10					
11					
12					
13	Forschungsmethoden 2S 2 LP	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP			
14					
15	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP				Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP
16					
17					
18					
19	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP			
20					
21					
22					
Σ SWS	22	20	20	20	
Σ LP	30	30	30	30	







 Informatik	 Wirtschaftsinformatik	 Wirtschaftswissenschaften	 Abschlussarbeit
 Projekte, Seminare, Allgemeine Grundlagen	 Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss.		



## Anlage 3a: Modellstudienplan für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik bei Teilzeitstudium (Studienbeginn im Wintersemester)

SWS	Semester 1 (WS) - Teilzeit -	Semester 2 (SS) - Teilzeit -	Semester 3 (WS) - Teilzeit -	Semester 4 (SS) - Teilzeit -
1	Wahlpflicht Informatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP
2				
3				
4				
5	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP
6				
7				
8				
9	Forschungsmethoden 2S 2 LP	Sprachen		Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP
10				
11				
12				
Σ SWS	10	12	8	12
Σ LP	14	16	12	18







SWS	Semester 5 (WS) - Teilzeit -	Semester 6 (SS) - Teilzeit -	Semester 7 (WS) - Vollzeit -
1	Wahlpflicht Informatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Masterarbeit inkl. Abschlusskolloquium  20P/S 30 LP
2			
3			
4			
5	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Projekt im Master	
6			
7			
8			
9	Seminar 2S 2 LP		
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
Σ SWS	10	8	20
Σ LP	16	14	30

 Informatik	 Wirtschaftsinformatik	 Wirtschaftswissenschaften	 Abschlussarbeit
 Projekte, Seminare, Allgemeine Grundlagen	 Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss.		

## Anlage 3b: Modellstudienplan für den Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik – Reseach Track (Studienbeginn im Wintersemester)

SWS	Semester 1 (WS) - Teilzeit -	Semester 2 (SS) - Teilzeit -	Semester 3 (WS) - Teilzeit -	Semester 4 (SS) - Teilzeit -
1	Wahlpflicht Informatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP
2				
3				
4				
5	Wahlpflicht Wirtschaftsinformatik 3V + 1Ü 6 LP	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP	Wahlpflicht Wirtschaftswissenschaften 4-6V/Ü 6 LP
6				
7				
8				
9	Forschungsmethoden 2S 2 LP	Sprachen  4Ü 4 LP		Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss. 4-6V/Ü 6 LP
10				
11				
12				
∑ SWS	10	12	8	12
∑ LP	14	16	12	18

SWS	Semester 5 (WS) - Teilzeit -	Semester 6 (SS) - Teilzeit -	Semester 7 (WS) - Vollzeit -
1	Forschungsprojekt  10P/S 15 LP	Forschungsprojekt  10P/S 15 LP	Masterarbeit inkl. Abschlusskolloquium  20P/S 30 LP
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14			
15			
16			
17			
18			
19			
20			
∑ SWS	10	10	20
∑ LP	15	15	30

 Informatik	 Wirtschaftsinformatik	 Wirtschaftswissenschaften	 Abschlussarbeit
 Projekte, Seminare, Allgemeine Grundlagen	 Wahlpflicht Inf./Wirt.-inf./Wirt.-wiss.		

---

<b>Datei geändert am vom</b>	<b>Grund der Änderung</b>
21.02.2014 von K. Balhaus	Beschluss des Prüfungsausschusses vom 29.10.2013 eingearbeitet
12.04.2016 von K. Balhaus	Modul „Strategieentwicklung“ korrigiert
26.02.2018 von K. Balhaus	1. Änderungssatzung vom 16.01.2018 eingearbeitet

---